\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Dieser Antrag muss bis **19.10.2022**,

bei der Gemeinde eingelangt sein.

Die schriftliche Antragstellung ist zudem noch bis spätestens **21.10.2022, 12.00 Uhr** möglich, sofern eine persönliche Übernahme der Wahlkarte erfolgt.

*Familienname und Vorname des Antragstellers*

7072 Mörbisch am See,

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

*Adresse*

An die

Gemeinde Mörbisch am See

7072 Mörbisch am See

Betr.: Engere Wahl des Bürgermeisters am 23. Oktober 2022

**Ansuchen um Ausstellung einer Wahlkarte**

1. Es wird mir voraussichtlich am Tag der engeren Wahl des Bürgermeisters der Besuch des zuständigen Wahllokals aus folgendem Grund nicht möglich sein:
   * + Krankheitsgründen
     + sonstigen Gründen
     + Ortsabwesend
2. Ich ersuche die Wahlkarte für die Ausübung des Wahlrechts an folgende Adresse zu senden: Die Postzusendung der Wahlkarte erfolgt „zu Eigenen Handen“ d.h.: sie kann nur persönlich entgegen genommen werden.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

*Zustelladresse, falls nicht mit obiger Adresse am Antrag identisch und keine persönliche Übergabe erfolgt*

Mörbisch am See X

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_, am \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

*Unterschrift des Antragstellers*

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Bgld. LReg. **F 10a** – engere Wahl, Ansuchen um Ausstellung einer Wahlkarte für die Ausübung der Briefwahl mit Erledigungsvermerk samt Beilage für die Wahlbehörde gemäß § 8 Abs. 1 Z 1 GemWO 1992

Nur von der Gemeinde auszufüllen!

**Behördliche Verfügung**

Auf Grund des Erhebungsergebnisses ist

* die beantragte Wahlkarte für .........................................................................auszustellen.
* dem Antrag nicht stattzugeben, weil der Genannte - im Wählerverzeichnis nicht aufscheint - aus dem Wählerverzeichnis gestrichen wurde – das Vorliegen der Voraussetzungen nicht glaubhaft nachgewiesen hat.

Mörbisch am See

..........................................., am ......................

Der Bürgermeister:

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**\_\_\_

**Erledigungsvermerk der Gemeinde**

Gemäß obiger Verfügung wurde

* die Ausstellung der Wahlkarte im Wählerverzeichnis für den Tag der engeren Wahl des Bürgermeisters unter fortlaufender Nr. .......... in der Rubrik "Anmerkung" mit dem Wort "Wahlkarte" in auffälliger Weise (z.B. mittels Buntstiftes) am ............................. vermerkt.
* der im Antrag Genannte wurde gemäß § 30b Abs. 5 GemWO 1992 am ……………………. in Kenntnis gesetzt, dass dem Antrag nicht Folge gegeben wurde.

Unterschrift des Bediensteten:

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**\_\_\_

*Bei persönlicher Übergabe der Wahlkarte:*

**Ich bestätige die Übernahme der Wahlkarte**

Mörbisch am See X

............................, am ........................ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

*Unterschrift des Übernehmers*

Im Fall der Ausfolgung der Wahlkarte an eine bevollmächtigte Person:

Der Antragsteller wurde über die Ausfolgung der Wahlkarte schriftlich am \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ von der Ausfolgung der Wahlkarte an eine bevollmächtigte Person verständigt.

***\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_***

*Bei Übermittlung der Wahlkarte im Postweg oder mit Boten:*

Die Versendung bzw. Abfertigung erfolgte am .............................

Der/Für den Bürgermeister:

An

Gemeinde Mörbisch am See

Hauptstraße 22

7072 Mörbisch am See

**VOLLMACHT**

Ich …………………………………………………………………………………………………….

Name und Adresse

bevollmächtige hiermit Herrn/Frau

…………………………………………………………………………………………

(Name und Adresse)

ausdrücklich, die von mir, für die Engere Wahl des Bürgermeisters am 23. Oktober 2022 beantragte Wahlkarte, in Empfang zu nehmen.

………………………., am ……………….. ………………………………………………………..

Unterschrift des Vollmachtgebers